



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Das new Testament recht grüntlich teutsch**

**Luther, Martin**  
**Straßburg, 1524**

**VD16 B 4346**

Das. XIX. Capitel.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-34848**

kameel gehe durch ein nadel oer/ den dz ein reicher in das reich Gottes kö-  
me/ da sprach die das höreten/ wer kan den selig werden? Er aber sprach/  
was bey den menschen vnmöglich ist/ das ist bey Gott möglich.

Da sprach Petrus/ sihe/ wir haben alles verlassen/ vnd seind dir nachge-  
folget/ Er aber sprach zu in/ ich sage euch/ es ist niemant/ der ein hauf ver-  
esset/ oder elter/ oder brüder/ oder weyb/ oder kind/ vmb des reichs Got-  
tes willen/ der es nicht vilfeltig wider empfahe in diser zejt/ vnd in der zu-  
künftigen welt das ewige leben.

Er nam aber zu im die zwölffe vnd sprach zu in/ sehet wir geen hinuff <sup>s</sup>  
in Hierusalem/ vnd es wirdt alles vollendet/ das geschribē ist durch die <sup>Matth. 20.</sup>  
propheten von des menschen sün/ den er wirdt überandtrouet werde den <sup>Marci. 10.</sup>  
eyden/ vnd er wirdt verspottet vnd geschmecht vñ verspoyet werden/ vñ  
er werden in geyslen vnd tödten/ vñ am dritten tage/ wirdt er wider vffer-  
teen/ vnd sie vernamen der keines/ vnd die rede war in verborgen/ vnd  
wisten nicht/ was das gesagt war.

Es geschach aber/ da er nahe zu Jericho kam/ saß ein blinder am wege/ <sup>Marci. 10.</sup>  
si bettelt/ da er aber höret das volck/ dz durch hin gieng/ forschet er/ was  
das were/ da verkündigeten sie im/ Jesus von Nazareth gieng für über/  
vnd er rufft vnd sprach/ Jesu du sün David erbarme dich mein/ Die aber  
an giengen bedraweten in/ er solt schweigen/ Er aber schrey vil mer  
zu sün David/ erbarme dich mein/ Jesus aber stund still/ vnd hieß in zu  
süfren/ da sie in aber nahe zu im brachten/ fraget er in/ vnd sprach/ was  
iltu/ das ich dir thün sol? Er sprach/ Herr/ das ich wider sehen müge/ vñ  
Jesus sprach zu im/ sey sehend/ dein glaub hat dir geholffen/ vñ also bald  
ward er sehend/ vnd folget in nach/ vnd preysset Gott/ vnd alles volck dz  
ichs sahe/ lobt Gott.

## Das. XIX. Capitel.

**N**o er zoch hynein vnd gieng durch Je-  
richo/ vñ sihe/ da war ein man/ genät Zacheus/ der war ein ober-  
ster zölner/ vnd war reich/ vnd begert Jesum zu sehē/ wer er we-  
re/ vnd kundt nit vor dem volck/ den er war klein vñ person/ Vñ  
er lieff für hin/ vnd steyg vff einen wilden seygenbaum/ vff das  
er sehe/ den alda solt er durch kömen/ vnd als Jesus kam an die selbigen  
baum/ sahe er vff/ vnd ward sein gewar/ vnd sprach zu im/ Zachee/ steig ey-  
nd ernider/ den ich müß heüt zu deinem hauf inkeren/ vnd er steyg eyled  
nider/ vnd nam in vff mit freuden/ Da sie das sahen/ murrētē sie alle/ dz  
wey einem sündler inn keret.

Zacheus aber trat dar/ vnd sprach zu dem herren/ Sihe/ herr/ die helfste  
meiner güter geb ich den armen/ vnd se ich habe yemandt betrogen/ das  
ich vierfeltig wid/ Jesus aber sprach zu im/ Heüt ist disem hauf heyl  
worden/ syntemal er auch Abrahams sün ist/ den des menschen sün ist  
kommen zu süchen vnd selig zu machen das verloren ist.

K ij Dasie

*συνέκλιμα  
morus est su-  
pra cap. 17.  
συνεκομοσαθε  
ficus aegyptia  
no caprificus  
afsic et moro  
uide Ath. lib. 2*



## Euangelion

Da sie nun zühörten / saget er weiter ein gleichniß / darüß / das er nahe bey Hierusalem war / vñ sie meinetē das reich gottes solt als bald offbar werden vñ sprach / Ein Edeler zoch in ein ferne landt / dz er ein reich neme / vñ dan wider keme / diser fordert zehen seiner knechte vñ gab ihnen pfundt / vñ sprach zū in / handelt / bis ich wid kōme / seine burger aber waren im feindt / vñ schickten eine bottschaft nach im / vñ ließen im sagen / wir wöllen nicht / das diser über vns hersche.

**C** Vñ es begab sich da er wider kam / nach dem er das reich ingenommen hatte / hieß er die knecht fordern / welchen er sein gelt gebē hatte / das er vorste / was ein yeglicher gehandelt hatte / Do trat erzū der erste / vñ sprach / Herr / dein pfundt hat zehen pfundt erworbe / vñ er sprach zū im / Ey du frommer knecht / dieweil du bist im geringste treu gewesen / soltu macher habe über zehē stett. Der ander kam auch vñ sprach / Herr dein pfundt hat fünff pfundt tragen / zū dem sprach er auch / vñ du solt sein über fünff stett.

Vñ der dritt kam vñ sprach / Herr / sihe da / hie ist dein pfundt / welches ich hab im schweiß tuch behaltē / ich forcht mich vor dir / deñ du bist ein harter man / du nimpst / da du nit hin geleyet hast / vñ erndtest / da du nit geseest hast / Er sprach zū im / Auf deinem mund richt ich dich / du schalck / woystu / das ich ein harter man bin / neme / das ich nicht gelegt habe / vñ erndte da ich nicht geseet habe / warumb hastu deñ mein gelt nicht in die wechsel bank geben? Vñd weñ ich kōmen were / hett ichs mit wücher erfordert.

Vñd er sprach zū denen / die dabey stunde / Nemt das pfundt vñ im gebets dem / der zehen pfundt hat / Vñd sie sprachen zū im / Herr / er hat schon zehen pfundt / Ich sage euch aber / der do hat dem wirt geben werden / von dem aber der nicht hat / wirt auch das gnommen werden / das er hat / Doch ihene meine feinde / die nicht wolten / das ich über sie hersche solte / bringt her / vñd erwürget sie vor mir / vñd als er solchs saget / zog er fort vñd gieng hinuff gen Hierusalem.

**E** Vñd es begab sich / als er nahet gen Betphage vñd Bethanien an den berg / sandt er seiner jünger zween / vñd sprach / geet hin in den marck den gegen euch ligt / vñd wenn jr hinein kompt / werdet jr ein füllen angeben / den finden / vñd welchem noch nye kein mensch gessen ist / löset es ab / vñd bringets / Vñd so euch yemant fraget / warumb jrs ablöset / so saget also zū im / der herr darff sein.

Vñd die gesandten giengen hin vñd funden wie er in gesagt hatt / da sie aber das füllen ablöseten / sprachen seine herren zū in / warumb löset jr das füllen ab? sie aber sprachen / der herr bedarff sein / vñd sie brachtens zū ihm vñd wurffen jr kleyder vñd das füllen / vñd sagten Jesum druff / da er hin zog / breyten sie ire kleyder vñd den weg.

Vñd da er zog den ölberg herab / sieng an der gantz hauff seiner jünger mit freuden gott zū loben / mit lautter stym / über allen thaten / die sie gesehen hatten / vñ sprachen / Gebenedeyet sey der do kompt in dem name des herren / frid sey im hymel vñd preyse in der höhe / vñd etlich der pharisäer im volck

Matth. 21.  
Marci. 11.